

# Besetzen! Halten! Wohnraum gestalten!

Am 21. August 2020 haben Aktivist\*innen in Leipzig die leerstehende Ludwigstrasse 71 besetzt. Damit protestieren sie gegen die fortschreitende Verdrängung von günstigen Wohnraum und die Kommerzialisierung des städtischen Raums. Für die Nutzung des Hauses schlagen sie vor Wohnraum, ein Café, ein Veranstaltungsraum und ein nachbarschaftlichen Gemeinschaftsgarten vor.

Desweiteren wurde am 22. August noch die Muse 8 in Berlin besetzt, die jedoch am Abend schon von der Polizei geräumt wurde.

Diese Besetzungen reihen sich ein in eine ganze Folge von Aktionen gegen teuren Wohnraum und dem verschwinden nicht kommerzieller Orte in deutschen Städten, wie die leider gescheiterten Hausbesetzungen in Freiburg über die letzten zwei Jahre, in Stuttgart und gerade erst mit der Grafi 10 in Konstanz sowie der erfolgreichen Hausbesetzung in der Gartenstraße in Tübingen.

Hohe Mietpreise,  
Kneipen- und Diskothekensterben und die Verdrängung vieler Personen  
aus öffentlichen Räumen, zum Beispiel von obdachlosen aus innerstädtischen Plätzen, sind die Folge einer jahrelangen Stadtpolitik die Immobilien als Markt versteht, mit lebensnotwendigem Wohnraum spekuliert und einseitig Interessen von Anwohner\*innen gegen Nutzer\*innen der öffentlichen Straßen, Plätze und Parks durchsetzt. Mit der Methode der Hausbesetzung versuchen sich zunehmend mehr Personen gegen diese Entwicklung zu wehren. Wir unterstützen diese Proteste ausdrücklich. Es braucht eine

Politik,  
die gezielt das Menschenrecht auf Wohnraum gegen  
Kapitalinteressen  
durchsetzt und sich für eine Stadt einsetzt in der alle  
Menschen  
platz finden! Nicht nur muss Leerstand verhindert werden, vor  
allem  
jahrelanger Leerstand, sondern auch gegen die massive  
ansteigende  
Mieten bei sowohl den großen Immobilienunternehmen wie Vonovia  
und  
Deutsche Wohnen vorgegangen werden.

Wir wollen belebte  
Häuser, niedrige Mieten, öffentliche Räume für alle. In Kürze:  
Städte in denen Freiräume und Wohnräume existieren und wachsen  
können, die Platz bieten, für menschliches, soziales und  
ökologisches Leben jenseits von Kommerzialisierung und Profit.

Besetzen! Halten! Wohnraum gestalten!

<https://leipzigbesetzen.noblogs.org/>